

PRESSE-INFORMATION

27. November 2020

Weihnachtliche Lichtblicke in Schleswig-Holstein trotz Corona – digital und analog mit Winterstimmung im ganzen Land # LichterglanzSH

Kiel. Keine andere Zeit im Jahr ist so von Festen, Brauchtum und Symbolik geprägt wie die Weihnachtszeit. In diesem Jahr ist allerdings durch die zum Gesundheitsschutz notwendigen Reise- und Veranstaltungsbeschränkungen Vieles nicht möglich.

„Die Schleswig-Holsteinerinnen und Schleswig-Holsteiner haben ihre Orte festlich geschmückt und mit viel Kreativität vorweihnachtlich stimmungsvoll hergerichtet. So werden wir zumindest die lokale Bevölkerung erfreuen und zudem stimmungsvolle Bilder in die Welt senden, um als attraktives Reiseland positiv in Erinnerung zu bleiben“, so Dr. Bettina Bunge, Geschäftsführerin der Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH (TA.SH).

Hier eine Auswahl aus den Regionen:

BINNENLAND

Neumünster: Intensiver Lichterglanz

In der diesjährigen Adventszeit leuchtet Neumünster mehr als je zuvor. Nachdem der Weihnachtsmarkt leider nicht stattfindet, ist es der Stadt ein ganz besonderes Anliegen, die Innenstadt in festlichem Glanz erstrahlen zu lassen. Eigens angefertigte Illuminationsobjekte zaubern vorweihnachtliche Stimmung und sollen die Herausforderungen und Anstrengungen, die dieses Jahr mit sich brachte, vergessen lassen. An 11 Standorten von Kleinflecken bis zum Bahnhof kann man die vielen Leuchtobjekte bewundern – und nicht zu vergessen natürlich der Lichterglanz am großen Tannenbaum auf dem Marktplatz. www.neumuenster.de

Glückstadt: Gemeinsam gegen die Tristesse

Die Tourist-Information Glückstadt ruft in diesem Jahr jeden Glückstädter auf, in der Adventszeit die Fenster besonders hell leuchtend und weihnachtlich zu schmücken, um die Stadt gemeinsam zum Leuchten zu bringen. Anschließend soll das leuchtende Fenster fotografiert und entweder per Mail an die Tourist-Information geschickt oder auf den sozialen Netzwerken geteilt werden. Alle Bilder werden gesammelt und veröffentlicht, um Glückstadt auch digital zum Leuchten zu bringen. Weitere Informationen gibt es unter www.glueckstadt-tourismus.de/sternenzauber.

Eutin: Weihnachtliches Gesamtkunstwerk

In Eutin werden zur diesjährigen Adventszeit die Einkaufsstraßen Peterstraße, Königstraße, Am Rosengarten, Königstraßenpassage und Twiete mit unzähligen kleinen Lichtern überspannt. Die Besucher werden von erleuchteten Weihnachtsbäumen empfangen, und rund um den Marktplatz erstrahlen wieder die Herrenhuter-Sterne auf den Laternen. Als Höhepunkt gibt

Pressekontakt:

Manuela Schütze, Pressesprecherin, Tel. 0431 - 600 58-70, Pressestelle Tel. 0431 - 60058-74
Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH Wall 55, 24103 Kiel,
E-Mail: presse@sht.de; <https://www.sh-business.de>; <https://twitter.com/Landesmarketing>

es einen 4 Meter hohen, glanzvollen Weihnachtsbaum auf dem Marktplatzbrunnen. Alle Einzelhändler sind aufgerufen, ihre Schaufenster im weihnachtlichen Stil für eine wunderbar-festliche Einkaufsstraße zu schmücken. www.holsteinischeschweiz.de/eutin

Malente: Adventskalender einmal anders

Neben der alljährlichen Weihnachtsbeleuchtung in der Einkaufsstraße und dem Lichterglanz in vielen Schaufenstern hat die Malente Tourismus- und Service GmbH (MaTS) in diesem Jahr in 24 kurzen Videosequenzen Weihnachtsgrüße von Ferienvermietern, Gastronomen, Freizeitangeboten und Einzelhändlern an Gäste und Besucher der Gemeinde Malente eingefangen. „Wir sehen uns im nächsten Jahr in Malente“ ist das Motto der Kurzfilme, die von Eike Otto mit der MaTS produziert wurden. Ab dem 1. Dezember öffnet sich täglich ein Türchen auf der Facebook Seite @tourismus.malente und der Instagram Seite @malenteurlaub oder #malente. www.holsteinischeschweiz.de/malente

Plön: Stadt der tausend Lichter

Auch wenn Plön in diesem Jahr auf das traditionelle Anleuchten auf dem Schlossberg verzichten muss, wird die Stadt ab dem 1. Advent in tausende Lichter getaucht: Die Weihnachtsbeleuchtung, Sterne, Laternen und zahlreiche Weihnachtsbäume im Stadtgebiet sowie über 2000 Lampen an der riesigen Tanne vor dem Schloss bringen das Städtchen zum Strahlen. Mehr Informationen zum Weihnachtsleuchten in Plön unter www.holsteinischeschweiz.de/ploen

Ostseefjord Schlei: Magisches Licht

„Wenn das Licht der Fackeln die Bäume anstrahlt, ist es, als ob sich der Wald verwandelt“, schwärmt Natur- und Landschaftsführerin Christine Goldhamer. Sie bietet auch in diesem Jahr in den Naturparks Hüttener Berge und Schlei auch in der Vorweihnachtszeit winterliche Fackelwanderungen an. Auf einem Rundweg durch die Dunkelheit erzählt sie Spannendes über Wälder und ihre Bewohner und führt an sagenumwobene Orte. Mehr Infos unter www.goldhamer.de

Bad Segeberg: Nostalgie im Advent

Unter dem Motto „Winter in Bad Segeberg“ werden auf 28 Bildtafeln historische Motive von Bad Segeberg gezeigt. Nicht nur die Schneeschicht macht es schwer, einige Orte auf den Fotos wiederzuerkennen – denn das Stadt- und Straßenbild hat sich im Laufe der letzten 100 Jahre mancherorts ganz schön verändert. Zum Glück kennt sich aber Herr Baurycza vom Kalkberg-Archiv im Damals und Heute aus. So gibt es zu den Bildern immer eine eindeutige Ortsangabe, Hintergrundinformationen und ein Foto der Orte aus jüngster Zeit. Die Bildtafeln bleiben noch bis zum Ende des Winters; so haben Sie Zeit, alle Motive in Ruhe zu betrachten. www.die-hamburger-strasse.de/winter-in-bad-segeberg.html

Trappenkamp: Wichtel-Weihnacht

Auch 2020 haben die Kinder der drei Trappenkamp Kindertagesstätten den großen Tannenbaum auf dem Marktplatz mit selbstgebastelten Sternen, Kugeln und anderen schönen Dingen adventlich geschmückt. Außerdem entsteht dort ein kleiner Wichtelwald mit handgearbeiteten Holzfiguren. Von Donnerstag, 10.12., bis Sonntag, 13.12., werden dann das Bürgerhaus, die Bäume und der Brunnen auf dem Marktplatz mit interessanten Effekten von Profihand mit energiesparenden LED-Scheinwerfern und -Lichterketten farbig angestrahlt.

Pressekontakt:

Manuela Schütze, Pressesprecherin, Tel. 0431 - 600 58-70, Pressestelle Tel. 0431 - 60058-74
Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH Wall 55, 24103 Kiel,
E-Mail: presse@sht.de; <https://www.sh-business.de>; <https://twitter.com/Landesmarketing>

Es wäre schön, wenn sich die Besucherinnen und Besucher durch diese „Lichtblicke“ verzaubern lassen und so auch bei Wahrung der notwendigen Abstände ein wenig Adventsgefühl genießen können. www.trappenkamp.de

Bad Bramstedt: Lichterglanz in der ganzen Stadt

Auch in diesem Jahr gibt es rund um den Bleeck eine wundervoll geschmückte Innenstadt zu entdecken. Kleine und große Tannenbäume, wie der große Weihnachtsbaum vor dem Schloss der Stadt, versetzen die gesamte Stadt mit vielen zauberhaften Lichtern in weihnachtliche Stimmung. Das erste Mal wurde ebenfalls vor dem Bahnhof der Stadt eine zweite große Weihnachtsbaumtanne aufgestellt und empfängt und verabschiedet die Bürger*innen und Gäste Bad Bramstedts. Insgesamt 142 Tannen wurden in mühsamer Kleinstarbeit mit Lichterketten, Schleifen und dieses Jahr sogar mit den Wappen von Bad Bramstedt und der Partnerstadt Drawsko Pomorskie dekoriert. Dank der unermüdlichen Mithilfe verschiedener Institutionen und Vereine in Bad Bramstedt strahlt die Stadt auch ohne Weihnachtsmarkt in einem ganz besonderen Licht. www.bad-bramstedt.de

NORDSEE

Husum: Strahlende Besonderheiten

Husum ist DIE Weihnachtsstadt an der Nordsee, denn zum einen war der aus Husum stammende Dichter Theodor Storm ein großer „Weihnachts-Fan“ (Wer kennt nicht „Von draußen vom Walde komm ich her...“?) und zum anderen feiert Husum dank des Weihnachtshauses (Museum & historischer Laden) an 365 Tagen im Jahr Weihnachten. In dieser außergewöhnlichen Vorweihnachtszeit legt Husum noch einen drauf: Die Weihnachts-Beleuchtung zieht sich durch die ganze Stadt, vor allem natürlich am Husumer Hafen und in den Einkaufsstraßen der Innenstadt. Ein großer, geschmückter Weihnachtsbaum steht auf dem Husumer Marktplatz, in der Nähe des bekannten Tine-Brunnens. Außerdem wird zusätzlich in diesem Jahr das denkmalgeschützte Historische Rathaus am Husumer Marktplatz ab dem 1. Adventswochenende festlich beleuchtet. www.husum-tourismus.de

Tönning: Winter-Wunderland am Hafенrand

Alljährlich zur Weihnachtszeit verwandelt sich das historische Packhaus am Hafen in den längsten Adventskalender der Welt - festlich geschmückt und beleuchtet. Ein wundervolles Motiv für einen winterlichen Spaziergang am Hafen in Tönning. In diesem Jahr wird zwar das Foyer wieder geöffnet, aber das „Weihnachtsereignis“, in dessen Rahmen eigentlich jedes Jahr im Inneren des Packhauses weihnachtliches Kunsthandwerk, Schmuck, Deko und vieles mehr präsentiert wird, kann leider Corona-bedingt nicht stattfinden. Dafür wird im nahegelegenen Schlosspark von Tönning in diesem Jahr erstmals winterliche Beleuchtung installiert, sodass man einen schönen winterlichen Spaziergang rund um den Marktplatz mit der historischen Kirche, durch den Schlosspark bis hin zum Hafen mit dem Packhaus unternehmen kann. www.nordseetourismus.de/toenning

Heide: Gleich drei Weihnachtsbäume

Auf dem Marktplatz ragt der Weihnachtsbaum, der von der Stadt Heide aufgestellt und geschmückt wurde. Darüber hinaus (und das ist neu) wurde von dem Förderverein Heider Winterwelt die zusätzliche Weihnachtsbeleuchtung und -dekoration zwischen Friedrich- und Süderstraße sowie die beiden geschmückten Weihnachtsbäume am Böttcherrondell und am Südermarkt finanziert. Auch zwei Schaustellerfamilien haben tatkräftig mit angepackt. Es ist

Pressekontakt:

Manuela Schütze, Pressesprecherin, Tel. 0431 - 600 58-70, Pressestelle Tel. 0431 - 60058-74
Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH Wall 55, 24103 Kiel,
E-Mail: presse@sht.de; <https://www.sh-business.de>; <https://twitter.com/Landesmarketing>

also eine tolle zusätzliche Aktion geworden, die die Heider Innenstadt in einem tollen Licht erstrahlen lässt. www.echt-dithmarschen.de

Friedrichstadt: Leuchtende Puppenstube

Auch wenn die „hyggelige“ Grachtenweihnacht in diesem Jahr ausfällt, lässt sich Friedrichstadt seiner weihnachtlichen Stimmung und Vorfreude nicht berauben. Zahlreiche Lichter erstrahlen im historischen Stadtkern und lassen Grachtenbrücken, Marktplatz und Prinzenstraße in der dunklen Adventszeit festlich erstrahlen. 50 Tannenbäume wurden in der Stadt aufgestellt, die von ihren Bürgern liebevoll geschmückt werden und zeigen „wir sind hier“. Besinnlich wird es in diesem Jahr an den Grachten– aber nicht einsam. Dafür sorgen die Friedrichstädter Stadtwichtel, die fleißig zahlreiche kleine Wichtelgeschenke verteilen, die man sich im kleinen Amsterdam gegenseitig macht. www.friedrichstadt.de

Büsum: Illuminierter Leuchtturm

In dieser anderen Adventszeit in einem Jahr, wo einfach alles anders ist, besinnt man sich auf Traditionelles. Bei einem Lichterspaziergang an frischer Luft durch Büsums Fußgängerzonen Alleestraße und Hohenzollernstraße bringt man sich in Weihnachtsstimmung. Angestrahlte Märchenfiguren und Lichterketten bringen Kinderaugen im Rathauspark am Kaiser-Wilhelm-Platz zum Strahlen. Vor einmaliger Kulisse des Leuchtturms wird im Herzen Büsums am Museumshafen ein großer geschmückter Weihnachtsbaum auf einem Schwimmponton errichtet. Für eine besinnliche und gemütliche Zeit über den Dezember ist in Büsum gesorgt. www.buesum.de

Amrum: Von oben leuchten die Sterne

Eine „Bärenhöhle“ nennen die Nebeler Bewohner im Winter ihr kuscheliges Inseldorf. Weihnachtliche Beleuchtungen halten sich auf der kleinen Insel nicht lange, der Wind nimmt alles mit. Der geschützt liegende winzige Weihnachtsmarkt auf der Terrasse des Hotels „Seeblick“ kann dieses Jahr wohl auch nicht leuchten. Aber die Natur kann es: Ein (echter) Sternenhimmel ist doch das schönste Feuerwerk! Wenn der Wind um die alten Grabsteine heult, ist die Inselkirche in Nebel ein noch schönerer erleuchteter Ort. Im Seezeichenhafen strahlt beruhigend die Brücke des Rettungskreuzer Ernst Meier-Hedde. Was gut für die Seele ist: Ein Abendspaziergang mit dem Licht des Leuchtturms, einer der höchsten an der Küste, der knapp alle sieben Sekunden sein Strahlenbündel über die fünf Dörfer, Dünen und das Meer wirft. Die größte Lichtinstallation ist allerdings der Sternenhimmel, der auf Amrum, 22 Kilometer weit draußen im Meeresdunkel, durch nichts in seiner Leuchtkraft gestört wird. www.amrum.de

Föhr: Leuchtende Hoffnungs-Schimmer

Wyk wird auch in diesem Jahr zur Weihnachtszeit hell erleuchtet sein.. Und es gibt noch eine Besonderheit: Einen ganz besonderen Lichtblick werde es dieses Jahr erstmalig am Wyker Strand geben: Ab dem 28. November wird die Mittelbrücke am Sandwall beleuchtet und somit ein Wyker Wahrzeichen in stimmungsvolles Licht getaucht. Sowohl von der Insel als auch von den Fähren aus ist dieses Highlight dann zu sehen. So wollen die Inselbewohner die Weihnachtsatmosphäre in der Stadt weiter ausbauen. Die Brücke wird täglich ab der Dämmerung am Nachmittag bis spät in den Abend hinein beleuchtet sein. www.foehr.de

OSTSEE

Pressekontakt:

Manuela Schütze, Pressesprecherin, Tel. 0431 - 600 58-70, Pressestelle Tel. 0431 - 60058-74
Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH Wall 55, 24103 Kiel,
E-Mail: presse@sht.de; <https://www.sh-business.de>; <https://twitter.com/Landesmarketing>

Grömitz: Lichtermeer am Strand

Um die dunkle Jahreszeit noch schöner zu gestalten, hat der Tourismus-Service Grömitz die Winterlichter ins Leben gerufen. Mit viel Licht und Farbe wird der Ort gemeinsam mit Partnern aus der Hotellerie und Gastronomie für ganze drei Monate zum Strahlen gebracht.

Über 20 WinterLicht-Stationen illuminieren Grömitz mit Einbruch der Dunkelheit, zum Beispiel am Sonnenkreisel, der Kirche oder dem Berliner Bär. Mit dieser Aktion will der Tourismus-Service die dunkle Jahreszeit erhellen und allen Gästen und Einheimischen den Ort in ein anderes Licht präsentieren. www.groemitz.de/winterlichter

Flensburg: Winterschöne Ostsee

Trotz der Absage des Flensburger Weihnachtsmarktes darf der große Weihnachtsbaum auf dem Südermarkt nicht fehlen. Mit seinem festlichen Baumschmuck wird er auch in diesen außergewöhnlichen Zeiten in seiner vollen Pracht für leuchtende Augen bei Groß und Klein sorgen. Die Tanne wurde bereits Mitte November aufgebaut und geschmückt. Daneben wird auch die gesamte Innenstadt mit den bekannten großen Tannen an der Heiliggeistkirche, am Nordermarkt und am Nordertorplatz sowie mit über hundert kleinen Tannenbäumen dekoriert, die gemeinsam mit der alljährlichen Weihnachtsbeleuchtung für Vorfreude auf eine besinnliche Weihnachtszeit sorgen. www.flensburger-foerde.de

Lübeck: Weihnachtsstadt des Nordens

Lübeck lädt in diesem Jahr (ab 23. November) zu „Rosemaries Reise“ durch die weihnachtlich geschmückten Straßen und Plätze der Lübecker Altstadt ein. Die märchenhafte Schaufensteraktion bietet einen unterhaltsamen und coronakonformen Bilderbuch-Spaziergang quer durch die Weihnachtsstadt mit zehn verschiedenen (Hör)Stationen. Mit ‚Rosemaries Reise‘ möchte Lübeck in dieser schwierigen Zeit eine humorvolle, unterhaltsame und einfach herzerwärmende Geschichte von Zuversicht und Hoffnung erzählen und die Weihnachtsstadt – in diesem Jahr ganz ohne Weihnachtsmarkt - etwas fantasievoller und insbesondere für Familien mit Kindern lebendig und fröhlich gestalten. Die Stationen von Rosemaries Reise sind im frisch gedruckten Weihnachtsflyer nachzulesen, ein Stadtplan darin weist den richtigen Weg auf der Altstadtinsel. Der Flyer ist in der Tourist-Info am Holstentorplatz und an den neun Besucher-Inseln erhältlich. Unter rosemaries-reise.de ist der Stadtplan online abrufbar. www.luebeck-tourismus.de

Travemünde/Priwall: Tierisches Lichtspektakel

Pünktlich zum Ende der Sommerzeit besuchen die drei Elche bzw. #TRelche Linus, Kalli und Lumi den Priwall und bringen das Licht aus dem hohen Norden nach Travemünde.

Geschmückt mit beinahe 10.000 LED-Lämpchen grüßt die über 5 Meter hohe Elchfamilie von ihrem spektakulären neuen Platz an der Travemündung, begrüßt die ein- und auslaufenden Schiffe und lässt die Kohlenhofspitze auf dem Priwall in herbstlichem Glanz erstrahlen. Nach Weihnachten ziehen die Elche weiter an die Strandterrassen und bleiben bis Ende Februar. Das ist ein schöner Foto-Selfie-Point und Ausflugsziel für die ganze Familie.

www.travemuende-tourismus.de

Kellenhusen: Seebrücke im Lichterglanz

Die Seebrücke in Kellenhusen erstrahlt in der diesjährigen Vorweihnachtszeit in einem völlig neuen Licht. Jeden Abend nach Einbruch der Dunkelheit wird die "Lichtbrücke" in einem dezenten, einfachen Licht leuchten. Die Farben lassen die Brücke in einem ganz neuen Licht erscheinen und laden zu wundervollen Fotomotiven ein. Zu bestimmten Anlässen und

Pressekontakt:

Manuela Schütze, Pressesprecherin, Tel. 0431 - 600 58-70, Pressestelle Tel. 0431 - 60058-74

Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH Wall 55, 24103 Kiel,

E-Mail: presse@sht.de; <https://www.sh-business.de>; <https://twitter.com/Landesmarketing>

Veranstaltungen wird es eine Show der besonderen Art geben. Mittelpunkt ist die Seebrücke: 712 m Lichtleisten und insgesamt 31.000 LEDs, welche einzeln in Farbe und Helligkeit angesteuert und eingestellt werden können, sorgen für eine Lichtinszenierung und für Animationen der besonderen Art. Die Termine gibt es hier: <https://www.kellenhusen.de/unsere-lichtbruecke>

Niendorf: Hafenlichter

Ein Gemütliches Beisammensein bei einem Glühwein oder einer Bratwurst wie es Einheimische und Touristen bereits seit langem im Rahmen von „Fischers-Weihnacht“ im Niendorfer Hafen gewohnt sind, ist auch zum Ende dieses Jahres nicht umsetzbar. Dies hat die Timmendorfer Strand Niendorf Tourismus GmbH zum Anlass genommen, dennoch ein Zeichen zu setzen, um den Menschen Helligkeit in die Gemüter, Herzen und Köpfe zu senden: So wird ab dem ersten Adventswochenende für ganze drei Monate bis Ende Februar der Niendorfer Hafen in buntem Lichtglanz erstrahlen und mit verschiedenen animierten Lichtinstallationen versehen. Einen Blickfang stellen hierbei sowohl die beleuchteten Segelboote und ein großer Anker auf der Festwiese dar. Außerdem wird die Bodenfläche neben der Hafeninformation in ein bewegtes Wellenmeer versetzt Jeder ist herzlich eingeladen, die magische Stimmung der Niendorfer Hafenlichter auf sich wirken zu lassen, welche täglich mit Einbruch der Dämmerung zu sehen sind. www.niendorf-ostsee.de

Timmendorfer Strand: Lichter-Kronen

In mehr als 100 Bäumen wird die Aktivgruppe Timmendorfer Strands traditionell die Advents- und Weihnachtszeit im Ort einleiten und schafft durch das beeindruckende und einzigartige Lichterspiel (vor)weihnachtliche Stimmung pur. Auch der vor allem bei Kindern beliebte Bärenwald wird in diesem Jahr wieder zum Bestaunen aufgebaut sein. Ein neues Highlight werden fünf neue Strahler sein, welche als Lichtinstallation in den Bäumen eingesetzt werden. Da in diesem Jahr keine offizielle Eröffnung stattfinden kann, wird mithilfe eines Videos auf Facebook der Timmendorfer Lichterglanz zu jedem einzelnen nach Hause gebracht. Das Video ist auf dem Facebook Kanal Timmendorfer Strand Niendorf Tourismus online. www.timmendorfer-strand.de

Kiel: festliche Innenstadt

Auf dem Holstenplatz hängen auch zu dieser Adventszeit wieder die vielen leuchtenden Sterne, und die Bäume sind auch mit vielen Lichterketten hübsch beleuchtet. Ebenso die Weihnachtsbeleuchtung zwischen Dänischer Straße und Holstenplatz. Das ist dank der Unterstützung der Stadt und der Werbegemeinschaft der Einzelhändler aus der Innenstadt möglich. Neben den festlichen Lichterketten hängen in der Fußgängerzone auch wieder die maritimen Überspannungen zwischen den Häusern aus Kompass und Segelschweif. Am Bootshafen leuchtet der maritime Lichtsegelbaum auf dem Ponton. Die Weihnachts- und Winterbeleuchtung wird auf jeden Fall auch im Januar noch erstrahlen. Ein Lichtblick in der dunklen Jahreszeit. www.kiel-marketing.de

Pressekontakt:

Manuela Schütze, Pressesprecherin, Tel. 0431 - 600 58-70, Pressestelle Tel. 0431 - 60058-74
Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH Wall 55, 24103 Kiel,
E-Mail: presse@sht.de; <https://www.sh-business.de>; <https://twitter.com/Landesmarketing>



Weihnachtliches Packhaus in Tönning ©Tourist- und Freizeitbetriebe Tönning

Pressekontakt:

Manuela Schütze, Pressesprecherin, Tel. 0431 - 600 58-70, Pressestelle Tel. 0431 - 60058-74
Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH Wall 55, 24103 Kiel,
E-Mail: presse@sht.de; <https://www.sh-business.de>; <https://twitter.com/Landesmarketing>



Weihnachtlicher Hafen in Büsum ©TMS Buesum GmbH

Pressekontakt:

Manuela Schütze, Pressesprecherin, Tel. 0431 - 600 58-70, Pressestelle Tel. 0431 - 60058-74
Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH Wall 55, 24103 Kiel,
E-Mail: presse@sht.de; <https://www.sh-business.de>; <https://twitter.com/Landesmarketing>



Adventsstimmung in Timmendorfer Strand ©Torsten Albrecht

Die Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH (TA.SH) ist die offizielle touristische Landesmarketingorganisation für Schleswig-Holstein und organisiert die überregionale Vermarktung des Reise- und Tagungsstandorts Schleswig-Holstein mit dem Ziel, potenzielle Gäste für den echten Norden zu begeistern. Die TA.SH ist ein 100%iges Tochterunternehmen des Landes mit Sitz in Kiel und beschäftigt ein 22-köpfiges Team. Sie setzt die Tourismusstrategie 2025 im In- und Ausland um und wird vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus gefördert.

Pressekontakt:

Manuela Schütze, Pressesprecherin, Tel. 0431 - 600 58-70, Pressestelle Tel. 0431 - 60058-74
Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH Wall 55, 24103 Kiel,
E-Mail: presse@sht.de; <https://www.sh-business.de>; <https://twitter.com/Landesmarketing>